



Obst- und Gartenbauverein Altenburg e.V.

11. Oktober 2012

Apfelernte

Im Herbst jeden Jahres verkommt das Obst tonnenweise in unseren sich selbst überlassenen Streuobstwiesen. Der Obst- und Gartenbauverein Altenburg, der sich schon in seiner Satzung zu umweltbewusstem Verhalten verpflichtet hat, ruft daher jedes Jahr seine aktiven Mitglieder und die Hofschule Altenburg auf, die Äpfel auf seiner Schul- und Musterstreuobstwiese zu ernten. Durch die



Zusammenarbeit mit der Hofschule wird das Umweltengagement mit einem hervorragenden pädagogischen Zweck verbunden, für die der OGV Altenburg und die Hofschule im Sommer 2008 einen Umweltpreis der Stadt Reutlingen bekommen haben. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei, wie es bei der Apfelernte zugeht und wie der Apfelsaft hergestellt wird.

Letzten Donnerstag, am 11. Oktober (wegen Regens gegenüber der Einladung um einen Tag verschoben), kamen einige Vereinsmitglieder und mehrere Klassen der Altenburger Hofschule auf der Streuobstwiese zusammen, um gemeinsam die dort vorhandenen Apfelbäume abzuernten.



Sie ließen sich von dem noch regennassen Gras nicht abhalten und trugen eifrig insgesamt 580 kg Äpfel zusammen, die einen Tag später bei der Mosterei Riehle in Sickenhausen zu Apfelsaft verarbeitet wurden. Auch hier waren die Schülerinnen und Schüler nochmal mit Eifer und Freude dabei, und sie konnten nachher verkünden, dass sie geholfen haben, 400 Liter Apfelsaft für ihre Schule herzustellen.



Wohlverdiente
Ruhepause